

**Zeitschrift:** Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin  
**Herausgeber:** Verein Saiten  
**Band:** 24 (2017)  
**Heft:** 266

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Saiten



Ostschweizer Kulturmagazin  
Nr. 266, April 2017

Im Angesicht des

Sa 8. April  
Premiere, 19.30 Uhr  
Grosses Haus



# **Einige Nachrichten an das All**

**Stück von  
Wolfram Lotz**

[theatersg.ch](http://theatersg.ch)





Jan Anderston, 8. April 2005 und 14. Juni 2005

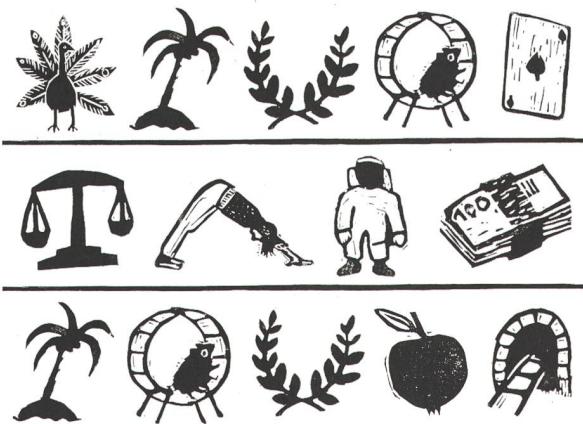
# Appenzell Ausserrhoden **Kulturlandsgemeinde** **2017**

## **Samstag 6. und Sonntag 7. Mai 2017 im Sportzentrum Herisau**

**grösser  
glücklicher  
gerechter**

**Schneller rennen. Besser aussehen.  
Gesünder essen. Sicherer anlegen. Freier  
fallen. Erfüllter leben. Fairer handeln.  
Enkeltauglicher planen. Demokratischer  
entscheiden. Grösser denken. Glückli-  
cher werden. Gerechter verteilen. Die  
Kulturlandsgemeinde strebt nach Höhe-  
rem und treibt es auf die Spitze.**

**mit Laura de Weck** • Stefan Baumann • Iris Blum • Ralf Bruggmann • Roger Gassert • Yonas Gebrehiwet • Paola Ghillani • Matthias Haller • Gallus Knechtle • Iouri Podladtschikov • Mark Riklin • Stefan Schrade • Thomas Stricker • Bruno Wiederkehr • Stina Werenfels • u.v.m.



Eintritt frei / kulturlandsgemeinde.ch



Mit Unterstützung der  
Bertold Suhner-Stiftung  
und der  
Johannes Waldburger-  
Stiftung

## prospective

## **SGT IHNEN DER NAME «THELEMA» ETWAS?**

Zwischen 1945 und 2009 lebte beim Gasthaus Rose in Stein AR eine Wohngemeinschaft mit dem fremdartig klingenden Namen «Abtei Thelema». Die Mitglieder dieser Gemeinschaft beschäftigten sich mit geheimen Lehren aus dem Altertum und der Neuzeit. Sie hielten Vorträge, waren zeitweise als Gastwirte tätig, erhoben Wetterdaten für die Schweizerische Meteorologische Anstalt Zürich oder produzierten Schwedenbitter. Ihr Leben und Arbeiten ist in der Kantonsbibliothek Appenzell Ausserrhoden dokumentiert.

Für eine **Ausstellung** über die Abtei, den Orden und das Verhältnis von Thelema Stein zur Welt und Umgebung, die **am 24. November 2017 um 19 Uhr in Stein eröffnet** wird, sind Zeitzeugen und Zeitzeuginnen gesucht: Ihre Erinnerungen und Erlebnisse sollen einbezogen werden.



APPENZELLER  
VOLKSKUNDE  
MUSEUM STEINADLER

Melden Sie sich bis zum 30. April 2017  
in der Kantonsbibliothek Appenzell  
Ausserrhoden, 071 343 64 21,  
kantonsbibliothek@ar.ch

In Zusammenarbeit mit  
**Appenzell Ausserrhoden**

[anwenvererben.ch](http://anwenvererben.ch)



Es ist nie zu früh über einen Dank an unsere Kulturinstitutionen nachzudenken, aber vielleicht einmal zu spät. Ein unerwarteter Beitrag kann Berge versetzen.

## Spenden für kulturelle Institutionen